

### 1) Kurzbeschreibung und Pädagogischer Ansatz:

In diesem Angebot lernen die Teilnehmer\*innen die Welt der 360 Grad Photographie kennen und verbinden sie mit der Kunst des Lightpaintings. Mit einer niederschweligen Kamera machen sie erste Aufnahmen, um die Funktionsweise zu verstehen und beschäftigen sich dann mit den Möglichkeiten der Wiedergabe der 360°-Kugelbilder auf dem PC, dem Smartphone oder in der Virtual Reality Brille. In einem weiteren Schritt experimentieren wir mit Lightpainting, dem Schreiben mit Licht im photographischen Bild. Da wir ein Kugelbild erzeugen, entwickeln die TN-Ideen für ihre leuchtende Botschaft für die Welt, diese wird in Kleingruppen umgesetzt.

### 2) Überblick

<b>Technik</b>	Fotografie, Lightpainting
<b>Themen</b>	Kreativität und Kunst
<b>Zielgruppe</b>	Kinder und Jugendliche 10-16
<b>Ort und Umsetzung</b>	Workshop
<b>Anzahl Teilnehmende</b>	5-15
<b>Umfang</b>	3-6 Std.
<b>Anzahl Pädagog*innen</b>	1-2

<b>Pädagogische Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Teambuilding</li><li>• Kommunikationsfähigkeit</li><li>• Zeitmanagement</li><li>• Kreativität</li><li>• Selbstwirksamkeit</li><li>• Spaß</li></ul>
<b>Praxisrelevante Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Fotografie</li><li>• Gestaltung</li><li>• Technik</li></ul>
<b>Ziele</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Kameratechnik erklären und verständlich machen</li><li>• Interaktives kennenlernen von Einstellungen</li><li>• Großartige Ergebnisse für jeden</li></ul>

### 3) Technische Ausstattung, Software und Material, Voraussetzungen

360° Kamera für große Teilnehmerzahl, Kamera, Lichter und LEDs, Molton oder 100% Verdunklungsmöglichkeit.

### 4) Ablaufbeschreibung:

**Teil 1**  
**11:00**

**1. Begrüßung**

Vorstellung: Frage an alle: Wie heißt du und was war auf dem Letzen Foto, das du gemacht hast zu sehen?

**11: 20 2. Workshopeinführung**

Was machen wir heute?

Was ist **Lightpainting**

Besprechen der Beispielfotos

Lightpainting: Lichtmalerei: Fotografe: Wie kann man mit Licht malen? Wie funktioniert das?

**Einführung** in die Fotografe: Um mit Licht zu malen und es im Bild festzuhalten, benötigt man eine Öffnung (Blende), Licht und ein Material, das auf Licht reagiert. Refaktiertes Licht zeichnet sich ab. Das **Prinzip „Kamera“**: Vorstellung der unterschiedlichen Kameras Vergleich mit dem Handy: Welche Einstellungen gibt es hier?

**Langzeitbelichtung**

Wieso kann die Taschenlampe ein ganzes Bild hinterlassen?

Zusammenhang: Zeit/Blende

Warum muss es im Raum dunkel sein? Je mehr Licht im Raum, desto weniger stark

kann das Licht der Taschenlampe gesehen werden und umso kürzer ist unsere

Belichtungszeit.

360° Aufnahmen? Was ist das?

**12:00**

**3. Erklärung des Materials**

360° Kamera, Tablet/Smartphone, 3D Cardboards

App Theta herunterladen, gemeinsam öffnen (W-Lan-Verbindungen ausschalten, nur ein Handy pro Kamera verbinden)

Auswahl der Leuchtmittel erklären

**10 Minuten-Pause**

**12:30**

**4. Praktische Übung**

Set 1: Lightpainting mit 360° Kamera / Handy / Kameracheck

Leuchtmittelauswahl pro Person

Testläufe: Bewegungen, Buchstaben, Figuren mit Leuchtmitteln

Ziel: Gefühl für verschiedene Leuchtmittel/Bewegungen entwickeln

Mut zum Experimentieren

Cardboards/VR-Brille nutzen, um Ergebnisse anzusehen

**13:15 Mittagspause**

**13:45**

**5. Praktische Umsetzung eigener Ideen**

Gruppenbildung (2 Gruppen: max 6 Teilnehmer:innen pro Gruppe)

**Gruppe 1** für Set 1: Aufnahmen mit 360°-KameraThemenwelten erarbeiten, zB. Strand, Wald, Straße

**Gruppe 2** für Set 2: Portraits mit Spiegelrefexkamera, Rollen verteilen

Fablab mobil Methode #001

Technik: 3D Druck

(Fotograf:in, Performer:innen)

Kameracheck

Leuchtmittelauswahl pro Person

Portraits mit und ohne Bewegung

**14:30**

Tauschen der Gruppen, Wiederholung der Sets

**15:15**

Gruppengespräch

Idee für Gruppenfoto

**15:30**

**Gruppenfoto**

**10 Minuten-Pause**

**16:00**

**6. Abschlussrunde**

Ergebnisse durch Cardboards/VR-Brille und/oder am Laptop über Beamer anschauen und besprechen (Lieblingbilder?)

Besprechen der Erfahrungen: Wie war das Fotografieren?

Was war gut/Was war schlecht? Was hat euch am meisten Spaß gemacht?

Verteilung der Fotografen an die Teilnehmende

**16:30 Ende**